

# Kleine, aber feine Finissage als Belohnung

Ausstellung „Rebellisches Grundrauschen“ von Sabrina Adeline Nagel findet großes Interesse

**BREMERVÖRDE.** Der Veranstalter spricht von einem großen Erfolg: Die Ausstellung „Rebellisches Grundrauschen“ in den Räumen des EIGENART – kunsttraumes mit den Werken von Sabrina Adeline Nagel ist jetzt beendet worden und „verdiente sich als lohnenden Abschluss eine kleine, aber feine Finissage“, so die Verantwortlichen von TANDEM.

Die Veranstalter und ihr Inklusionsprojekt EIGENART – kunsttraum um die Projektleiterin Anja Schlesselmann zeigten sich auf der kleinen Feier begeistert über die durchweg positiven Rückmeldungen zur Ausstellung. Neben der sehr guten Zusammenarbeit mit der Künstlerin sei hier insbesondere das große Interesse von Kunstinteressierten zu nennen,



Gut gelaunt bei der Finissage: Künstlerin Sabrina Adeline Nagel und Anja Schlesselmann (rechts). Foto: Eilers

welche sich das Werk der Lavenstedter Sabrina Adeline Nagel im Laufe der letzten sechs Wochen angeschaut hätten. „Wir waren sehr positiv erstaunt über die große Zahl an Besuchern und fühlen uns auch dadurch sehr bestärkt in der Ausrichtung des EIGENART – kunsttraumes auch als Ausstellungsort“, so die Projektleite-

rin Anja Schlesselmann. Neben dem gemeinsamen Schaffen und Gestalten im Atelier, sei der Ort ein Forum für Gespräche und Austausch, ein Angebot von Kunst im EIGENART-Shop und stelle mit dem Ausstellungsbereich die vierte wichtige Säule dieses erst seit September 2020 in der Stadt wirkenden Kunst- und Kulturzentrums dar. Dies habe die jüngste Ausstellung eindrücklich gezeigt. Anja Schlesselmann dankte Sabrina Adeline Nagel für die Zusammenarbeit und kündigte bereits die nächste Ausstellung „Malerei“ mit Werken von Ulrike Pothast und Wolfgang Unruh für Ende Januar an. Die Eröffnung ist am 28. Januar um 17 Uhr (ein Vorbericht der BZ folgt in Kürze). (bz)



## Dankeschön nach 40 Jahren

40 Jahre nachdem Heinz Schröder seine Tätigkeit bei der Hensel Heizung Klima Sanitär GmbH aufgenommen hatte, wurde der langjährige Mitarbeiter offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Seit dem 9. Februar 1982 war Heinz Schröder für den Heseloder Fachbetrieb als Elektriker tätig gewesen, bereits seit 30. Juni 2020 pflegt er sein Rentnerdasein. Die Verabschiedung im Kreise der Kollegen musste aufgrund der Pandemie immer wieder verschoben werden. Nun nutzte Geschäftsführer Bernd Hensel (rechts) die Gelegenheit, um seinem langjährigen Mitarbeiter im feierlichen Rahmen mit einer launigen Rede für sein Engagement zu danken. Für den neuen Lebensabschnitt wünschte er Schröder alles Gute und überreichte ihm einen prall gefüllten Präsentkorb. (rs)

DR. MED. MARC A. **HANEFELD**  
PRAXIS FÜR FAMILIENMEDIZIN

WIEDER ZURÜCK  
AM BEWÄHRTEN STANDORT

# „Heilfroh, wieder hier zu sein“

Nach Wasserschaden: Zehnköpfiges Team der Praxis von Dr. Marc Hanefeld bezieht saniertes Gebäude

Von Thomas Schmidt

**BREMERVÖRDE.** Aufatmen in der Praxis von Dr. Marc Hanefeld: Nach einem schweren Wasserschaden im Praxisgebäude in der Bahnhofstraße kann der Facharzt für Allgemeinmedizin wieder in die komplett sanierten Räume zurückkehren: Das zehnköpfige Praxisteam, zu dem neben Dr. Hanefeld auch die Ärztin Barbara Illig gehört, freut sich auf den Neustart am Montag. Die Zeit des Provisoriums im Container-Gebäude auf dem Markt- und Messegelände ist vorbei.



Neustart am Montag. Es waren stressige Zeiten für Dr. Marc Hanefeld und sein Team: Nach der Neueinrichtung Ende 2019 folgten 2020 die Renovierung, 2021 der Wasserschaden und jetzt der „Rückumzug“. Fotos: Schmidt

Es war ein Schock Ende Juli des vergangenen Jahres: Nach einem Wasserrohrbruch, der erst Tage später entdeckt wurde, waren große Teile der Böden und Wände im Untergeschoss komplett durchfeuchtet. „Die meisten Wände waren bis zu einer Höhe von 1,20 Meter vollgesogen. Der Estrich musste komplett entfernt und erneuert werden“, erinnert sich Dr. Hanefeld an die ersten Sanierungsmaßnahmen. Nach einer ersten, mehrwöchigen Trocknungsphase musste im Untergeschoss auch Putz von den Wänden abgeschlagen werden, so dass weitere Trocknungsgeräte eingesetzt werden konnten. „Auch für das Nachtrocknen war noch ein hoher Geräteaufwand nötig.“ Sogar Starkstromleitungen sind deshalb verlegt worden.



Das Untergeschoss der Praxis wurde nach dem Wasserschaden saniert.



Die komplette elektronische Infrastruktur seiner Praxis musste Dr. Marc Hanefeld nach dem „Rück-Umzug“ wieder neu aufbauen – mit über 60 Netzwerk-Endgeräten.

nächst auch den Umzug in ein anderes Gebäude erwogen hatte, was sich aber als technisch schwer umsetzbar erwies – auch wegen des hohen Computerisierungsgrades der Praxis. „Wir haben hier deutlich über 60 Netzwerkgeräte am Start“, fügt er hinzu. Von den Diagnostikgeräten bis zu einer Telefonanlage mit acht gut ausgelasteten Leitungen müsse in einer modernen Praxis ein erheblicher technischer Aufwand betrieben werden.

Umso dankbarer zeigt sich Dr. Hanefeld rückblickend, dass die Stadt Bremervörde ihr Markt- und Messegelände am Vörder See zur Verfügung stellte, wo die wichtigsten Praxisabläufe in mehreren aufgetragenen Containern mit kleineren Einschränkungen gewährleistet werden konnten. „Die Stadt hat uns wirklich sehr gut unterstützt.“ Sofort und unbürokratisch habe die Zusammenarbeit mit der Verwaltung geklappt – von der Verkehrsführung vor Ort bis zu anderen organisatorischen Belangen. „Die Stadt ihrerseits hatte ein großes

Interesse an der Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgung durch unsere Praxis“, unterstreicht der Arzt. Mitte September standen die Container schließlich auf einer angemieteten Teilfläche zur Verfügung, so dass die Praxis dort etwa drei Monate gut weiterarbeiten konnte.

Dennoch sei das Team jetzt wieder froh, an der bewährten Wirkungsstätte zu sein. „Wir hatten schon vor dem Wasserschaden gute Abläufe mit wenig Wartezeiten durch das Terminmanagementsystem. Wir starten jetzt dennoch in gewisser Weise völlig neu durch, weil wir inzwischen mit einer wesentlich größeren Patientenzahl konfrontiert sind – auch durch die Kolle-

gen, die inzwischen aufgehört haben oder noch aufgehört werden“, beschreibt Dr. Hanefeld die Ausgangslage.

Als die Handwerker ihre Arbeit getan hatten, musste die Software wieder zum Laufen gebracht werden. „Vieles ist während der Neueinrichtung in der Umzugsphase liegen geblieben. Wir haben jetzt viel aufzuholen, auch administrative Arbeiten“, sagt er mit Blick auf ungelesene Faxse und die Herausforderung, die Software wieder störungsfrei zum Laufen zu bringen. Ganz zu schweigen von den Herausforderungen der Pandemie. Deshalb bittet Dr. Hanefeld seine Patienten um Verständnis, wenn es auch nach der Neueröffnung in einer Übergangsphase noch zu Reibungsverlusten kommen sollte.

Die jüngste Renovierung war Anlass, eine neue Klimaanlage einzubauen, die auch für eine Virusreduktion sorgt: In Corona-Zeiten nicht unwichtig, so dass die Praxis jetzt wieder etwas mehr Patienten zeitgleich ins Wartezimmer lassen kann. Außerdem hat Hanefeld, der sich in

besonderem gegen die Verbreitung von Desinformation über Corona-Impfungen engagiert und mit großer Leidenschaft über Wissenschaftsthemen informiert, eine Alarmanlage installieren lassen. „Wegen diverser Anfeindungen gegen unseren Berufsstand und Androhungen gegen meine körperliche Unversehrtheit“, begründet er die Installation der Anlage mit direkter Verbindung zur Polizei.

Dr. Marc Hanefeld ist Facharzt für Allgemeinmedizin, Anästhesiologie, Spezielle Intensivmedizin, Notfallmedizin und Ärztliches Qualitätsmanagement. Der Mediziner ist Delegierter des Hausärzterverbandes für die Ärztekammer Niedersachsen.

Als Mitglied mehrerer Fachgesellschaften und seit Kurzem auch des „Teams Halo der Verified-Initiative“ der Vereinten Nationen (UN) zur Information über COVID-19 und Impfungen setzt er sich aktiv gegen Wissensleugnung und Desinformation in sozialen Medien ein. Deshalb betreibt der Bremervörder Mediziner auch einen Twitter-Account mit inzwischen rund 47 000 Followern. [www.praxis-hanefeld.com](http://www.praxis-hanefeld.com) [www.marc-hanefeld.de](http://www.marc-hanefeld.de)

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

**Zufriedene Kunden sind unser Auftrag.**

Handwerk zu fairen Preisen

Wir bieten erstklassiges Handwerk für Bad, Heizung, Lüftung und Elektro.

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern oder schauen Sie sich auf unserer Webseite um.

**B-G-S-PAULSEN**  
HAUSTECHNIK  
HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR | ELEKTRO

Bahnhofstr. 20 · 27432 Bremervörde  
Telefon: 04761-93170  
info@paulsen-haustechnik.de  
www.paulsen-haustechnik.de

Wir gratulieren herzlich zum Praxisumbau und wünschen weiterhin viel Erfolg!

**Bahnhof Apotheke**  
Sigrid Kölling  
Bahnhofstraße 11 · 27432 Bremervörde  
Telefon: 0 47 61 - 9 77 - 60  
Fax: 0 47 61 - 9 77 - 616  
www.bahnhof-apotheke-bremervorde.de

**RaumWerk**  
\* Wir machen Räume

Jetzt auch mit **MALERARBEITEN**

Textile Bodenbeläge, Elastische Bodenbeläge, Designbeläge, Parkett und Laminat, Parkettsanierung, Tapeten und Farben, Plissee, Insektenschutz, NEU: Malerarbeiten

ZUBEHÖR  
RaumWerk GmbH  
Hafenstraße 29  
27432 Bremervörde  
0 47 61 - 25 02  
www.raumwerk.design  
info@raumwerk.design

Ihre Ansprechpartner

**Auch während des Lockdowns!**  
Bei Neueröffnungen, Jubiläen, Umbauten, Existenzgründungen, Geschäftsübergaben...

Frank Bartmann 047 61 / 9 97 - 62  
Susanne Büttner 047 61 / 9 97 - 61  
Sandra Mulkes 047 61 / 9 97 - 41  
Wilfried Schmädjens 047 61 / 9 97 - 63

Marktstr. 30 · 27432 Bremervörde  
Telefon 0 47 61 / 9 97 - 0  
[www.brvt-zeitung.de](http://www.brvt-zeitung.de)

**Wiedereröffnung nach Praxissanierung!**  
Ab sofort sind wir wieder für Sie da!

**Dr. med. Marc Hanefeld**  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Bahnhofstraße 18 · 27432 Bremervörde  
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <https://praxis-hanefeld.com>

Die jüngste Renovierung bot Anlass, eine neue Klimaanlage einzubauen, die auch für eine Virusreduktion sorgt: in Corona-Zeiten nicht unwichtig, so dass Dr. Hanefeld jetzt wieder etwas mehr Patienten ins Wartezimmer lassen kann.

**Schlüsselfertig bauen mit uns!**  
Von der Planung bis zur Übergabe sind wir Ihr Ansprechpartner.

**LANG & SOHN**

- Tischlerei
- Zimmerei
- Holzrahmenbau
- Dachsanierung

Wesermünder Str. 25 · 27432 Bremervörde  
Tel.: 0 47 61 / 74 69 - 30 · Web [www.lange-sohn.com](http://www.lange-sohn.com)